



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Heydenheim.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

bet / und das Thor aufgesprengt / sind doch
so bald 3. Squadronen zu Pferd und Drago-
ner dem geöffneten Thor hinein gefolget / ei-
nen Bürger / der die Wacht gehabt / nebenst
eines Bürgers kleinen Knaben erschossen /
die Häuser geplündert / und was sie an Pfer-
den / Vieh / und andern angetroffen / mit sich
hinweg geführet.

Heydenheim.

Heydenheim ist ein Städtlein und Herr-
schaft an der Brenz / und im Brenzthal /
vielleicht von der alten Heyden Wohnung oder
Hemath / die sie hierum gehabt haben / also
genennet. Hat ein trefflich schön und lustiges
Berschloß.

Hildesheim.

Hildesheim ist eine Niedersächsische Bi-
schöflich- und Hansee-Stadt von Kaiser
Ludwigen dem frommen erbauet / wird abge-
theilet in die alte und neue Stadt. In der
Alten ist die Bischöfliche Haupt-Kirche oder
der Dom / und in solcher die Trümmel / welche
vor dem Chor an statt eines Leuchters / Leuch-
ter darauf zu stecken / gebraucher wird / zu se-
hen. Nicht weit von dieser Dom-Kirche ste-
het auch der Heiligen Kirche mit 2. Thürnen
aufgeführt. Sonst hats auch über die 2. wo
Kirchen in der Neustadt auf die 6. Kirchen
allda. Die Jesuiten haben ein schönes Colle-
gium. Die Stadt wurde An. 1632. von den
Kaiserlichen erobert. Das Rathhaus ist be-
sonders würdig.

Ein anders Hildesheim ist ein Städtlein
in